

Pressemitteilung

Unser Zeichen: Marketing
Ihr Ansprechpartner: Silvia Annecke
Telefon: 034491 - 68221
Telefax: 034491 - 68113
E-Mail: marketing@energiegenossenschaft-ostthueringen.de

Datum: 08.04.2014

ENGO nimmt erstes E-Auto in Betrieb

Künftig kann jeder das neue Elektro-Auto der ENGO nutzen und damit umweltschonend durch das Altenburger Land im Rahmen eines Carsharing-Projektes der Ostthüringer Energiegenossenschaft fahren.



Präsentation des neuen E-Autos – v.l.n.r.: Lars Trenkmann & Maik Harles (Vorstand ENGO), Holger Schmidt (Vorstand VR-Bank), Jürgen Ronneburger (Geschäftsführer Stadtwerke Schmölln), Raik Romisch (Vorstand VR-Bank)

Ende 2013 erwarb die ENGO das erste Elektro-Auto der Marke Renault Zoe. Dieses wurde nun am 07.04.2014 auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke Schmölln GmbH präsentiert, mit der man vor Ort bereits ein gemeinsames Photovoltaik-Projekt realisiert hat. Im Rahmen eines Testprojektes wird das E-Auto künftig durch das Altenburger Land in auffälliger Gestaltung fahren. Dazu wird es in Kürze weitere Informationen auf der Homepage der Energiegenossenschaft unter eng-o.de geben. Das Fahrzeug wurde vom Freistaat Thüringen im Rahmen eines Forschungsprojektes zur Elektromobilität gefördert und hat einen Anschaffungswert von

20.000 Euro. Bei voller Aufladung verfügt das Auto über eine Reichweite von bis zu 150 km. Der 88 PS-Motor ist mit einer Spitzengeschwindigkeit von 135 km/h bei einer Batterieleistung von 22 kWh angegeben. Ungewohnt bei der ersten Fahrt ist das fehlende Geräusch des bekannten Benzinmotors. Aber die Fahreigenschaften können sich durchaus mit einem herkömmlichen Benziner messen. Auch besticht das Fahrzeug im Innenraum durch ein schlichtes, elegantes Design und übliche technische Raffinessen. So z.B. mit der Möglichkeit der Auswertung des Fahrverhaltens, d.h. inwiefern man mit vorausschauendem Fahren die Reichweite der Batterie schont.

Mit dem E-Auto können sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen von diesem Carsharing-Modell profitieren und gleichzeitig einen Beitrag für den regionalen Umweltschutz leisten. „Wir hoffen, dass wir perspektivisch mit diesem Projekt zur Verbesserung der Mobilität im Landkreis beitragen können“, so Lars Trenkmann, Vorstand der ENGO. Mit dem Projekt nimmt die ENGO eine Vorreiterrolle für den Landkreis ein. Wenn sich das Vorhaben großer Nachfrage erfreut, wird über die Anschaffung weiterer Fahrzeuge nachgedacht, um damit auch Alternativen für den öffentlichen Nahverkehr zu bieten.

Das E-Auto steht auf dem Parkdeck der Altenburger VR-Bank-Filiale, Brühl 3 und kann dort künftig am Service der Bank ausgeliehen werden. Eine Ladestation befindet sich ebenfalls am Brühl. "An dieser Stelle möchten wir uns ebenfalls bei der VR-Bank Altenburger Land eG bedanken, die uns diesen Standort zur Verfügung stellt und auch bei der Gestaltung des Autos unterstützt hat", so Maik Harles, Vorstand der ENGO.

Fahren Sie "grün" und testen Sie das neue E-Auto der ENGO.